

Mit dem Rad unterwegs in Bornheim



Stärken

- + In Umsetzung befindliche RadPendlerRoute als direkte Verbindung für Pendler:innen zwischen Bornheim, Alfter und Bonn
- + Radinfrastruktur ist auf den meisten Hauptverkehrsstraßen vorhanden
- + Umsetzung bereits einiger Furtmarkierungen
- + Einbindung an diverse Freizeitrouten
- + Gut ausgeschildertes Radnetz (inkl. Freizeitrouten)
- + Regionales E-Bike-Sharing



Wurden alle wesentlichen Punkte genannt?
Möchten Sie etwas ergänzen?

Schwächen

- Konflikte zwischen Rad- und Fußverkehr durch Führung auf gemeinsamen Geh- und Radwegen entlang viel frequentierter Straßenabschnitte (z.B. Königstraße)
- Vorhandene Netzlücken (z.B. entlang der Bonner Straße)
- Dominanz des Kfz-Verkehrs im Straßenraum (v.a. auf Hauptverkehrsachsen)
- Vereinzelt Wechsel der Radverkehrsführungform auf einer Strecke (z.B. zwischen Seitenraum und Fahrbahn)
- Unzureichende Abstellanlagen am Roisdorfer Bahnhof
- Radverkehrsanlagen sind oft nicht ERA-konform (bezüglich der Breite) und schlechte



Chancen

- Schnellstmögliche Umsetzung des Radverkehrskonzepts 2015
- Ausbau von Fahrradstraßen
- Abbau von Konflikten mit den Fußverkehr
- Kommunikation und Aufklärung
- Berücksichtigung von allen Fahrradformen (z.B. Pedelec, Lastenräder) beim Ausbau der Infrastruktur

